



Hygienekonzept für Veranstaltungen im Rahmen des „Recovery College GT-OWL“

Ansprechpartner: Verein ReOrGe e.V.

- Andrea Zingsheim (info@reorge.de)
- Michael Schulz (michael.schulz@lwl.org)

1. Grundsätzliches:

- 1.1. Eigenverantwortung und Respekt: Nutzerinnen und Nutzer des Recovery Colleges sind aufgefordert eigenverantwortlich für den eigenen Schutz zu handeln und das Schutzbedürfnis anderer zu respektieren.
- 1.2. Die bekannten Hygieneregeln: wie Abstand halten, Lüften, Hände waschen etc. sind von allen zu berücksichtigen.

2. Allgemeines:

- 2.1. Verantwortliche: für das Hygienekonzept Verantwortlich ist der Vorstand des Vereins ReOrGe e.V. insbesondere die o.g. Personen.
- 2.2. Belehrung der Dozent:innen: alle Dozent:innen des Recovery Colleges GT-OWL (RC) werden schriftlich oder per E-Mail über das Hygienekonzept informiert und bestätigen die Kenntnisnahme und die Verpflichtung das Hygienekonzept einzuhalten mit ihrer Unterschrift. Dozent*innen, die das Hygienekonzept nicht unterschreiben dürfen keine Kurse durchführen.
- 2.3. Information der Kursteilnehmenden: die Teilnehmer der Kurse werden mit der Anmeldebestätigung, spätestens jedoch zu Beginn der Veranstaltung auf das Hygienekonzept hingewiesen. Das Hygienekonzept liegt zur Ansicht vor Ort aus.
- 2.4. Beschilderung: Hinweise zu Hygieneregeln (Abstand halten, Händehygiene, ggf. Mund-Nasen Schutz) werden gut sichtbar in jedem Raum angebracht.

3. Abstand halten/Räume:

- 3.1. Abstand: zwischen den anwesenden Personen ist möglichst ein Abstand von mind. 1,5 Metern zu wahren. Die Dozent:innen sind verantwortlich darauf zu achten und die Bestuhlung entsprechend zu gestalten.
- 3.2. Räume: für Kurse genutzt werden die beiden großen Räume, die Bibliothek ist als Kursraum aufgrund ihrer Größe und Schnittes derzeit nicht geeignet und kann lediglich als Besprechungsraum genutzt werden.
- 3.3. Zugänge: bei Einzelveranstaltungen wird der normale Ein – und Ausgang benutzt. Bei zwei Veranstaltungen benutzt eine Gruppe den normalen Ein und Ausgang, die



andere Gruppe das hintere Treppenhaus, das direkt in den zweiten Seminarraum führt. Es wird jeweils eine entsprechende Beschilderung (außen) geben.

4. Hygienemaßnahmen:

- 4.1. Personen mit Symptomen: Personen mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber haben keinen Zutritt. Die Dozent:innen sind verantwortlich, Personen ggf. darauf anzusprechen und nach Hause zu schicken.
- 4.2. Handdesinfektion: An den Eingängen, an der Spüle und in den Toiletten steht Händedesinfektionsmittel zur Verfügung.
- 4.3. Handwaschmöglichkeiten: Möglichkeiten die Hände zu waschen besteht in den Toiletten.
- 4.4. Gemeinsam genutzte Gegenstände: vor dem Benutzen gemeinsam genutzter Gegenstände und dem Ausräumen der Spülmaschine sollen die Hände desinfiziert oder gründlich gewaschen werden.
- 4.5. Masken: es besteht keine Pflicht zum Tragen einer Maske. Personen, die sich schützen möchten, können eigenverantwortlich eine Maske tragen.
- 4.6. Raumpflege: Die Reinigung der Räume und Toiletten erfolgt durch das LWL Klinikum Gütersloh.
Die Dozent*innen sorgen dafür, nach ihren Kursen, gemeinsam genutzte Gegenstände und die Tische mit entsprechendem Reinigungsmitteln, das bereitgestellt wird zu reinigen, mindestens jedoch mit Wasser und Spülmittel.
- 4.7. Belüftung: Die Belüftung erfolgt regelmäßig vor und nach Veranstaltungen sowie in den Pausen. Wenn die Außentemperaturen es zulassen, wird eine Dauerbelüftung empfohlen.

5. Im Infektionsfall:

- 5.1. Meldung an das Gesundheitsamt: Eine Meldung an das Gesundheitsamt erfolgt durch die infizierte Person selber.
- 5.2. Information von Kontaktpersonen: Auf Nachfrage werden dem Gesundheitsamt die vorliegenden Daten der Teilnehmenden der jeweiligen Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Dies erfolgt im Rahmen der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu einer Kontaktnachverfolgung.